

[29232] Ein junger Mann von angenehmem Aeußeren, der das Gymnasium bis Obersekunda besucht und in einer größeren Buchhandlung seine Lehrzeit zur vollsten Zufriedenheit seines Prinzipals beendet hat, sucht zum 1. Oktober Stellung in einer Buch- oder Kunsthandlung des Königreichs Sachsen. Es stehen ihm die besten Empfehlungen und Zeugnisse zur Seite und er versteht mit jeder Art von Publikum sehr gut umzugehen. Gef. Anerbieten beliebe man unter W. Sch. 333 postlagernd Hauptpostamt Dresden zu senden.

[29882] Für einen jungen Mann, der am 1. Oktober 1888 seine 3jähr. Lehrzeit bei mir beendete und seit der Zeit seiner einjährig. Militärflicht nachkommt, einen tüchtigen, intelligenten Arbeiter, im Verkehr mit einem großstädt. Publikum gewandt, zuverlässig in allen Kontorarbeiten, suche ich zum 1. Oktober eine passende Stelle in einer größeren Stadt. Zu näherer Auskunft bin ich gerne bereit.

Hamburg, August 1888.

B. Penzer.

[29866] Antiquar. — Ein junger Antiquar (25 Jahre), z. B. zur letzten Reserve-Übung eingezogen, 9 Jahre beim Fach, bisher in ersten Geschäften thätig, mit guten Kenntnissen in den erforderl. Sprachen, sucht zum 1. Oktober Stellung im wissenschaftl. Antiquariat. Suchender würde sich auch zur Neubegründung eines solchen oder zur Führung einer Filiale eignen. Gef. Angebote vermittelt die F. J. Hedenhauer'sche Buchhandlung in Tübingen.

[29769] Jüng. Gehilfe, d. in angef. Sort.- u. Verl.-Handlungen gearb., sucht zu sofort. Antritt Stellung. Gef. Anträge unter # 29760 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[29915] Für einen m. Böglinge, der augenblicklich sein Jahr abdiene, suche zum 1. Oktober eine Stelle als Gehilfe. Suchender ist sowohl mit dem Sortiment, wie Druckerei und Zeitungs-Expedition und Korrekturlesen vertraut und sieht weniger auf hohen Gehalt, als auf freundliche Behandlung. Ich kann den j. Mann bestens empfehlen.

Gardelegen.

J. Wanger.

[29910] Für meinen militärr. Gehilfen, 7 Jahre im Fach, mit allen Arbeiten des Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialienhandels, sowohl Buchführung als auch Korrespondenz vertraut, den ich als treuen, gewissenhaften u. fleissigen Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen anderweitige dauernde Stellung. Gef. direkte Angebote erbeten.

Saargemünd.

Emil Schmitt.

[29133] Ein junger gut empfohlener Buchhändler (Gymnasial-Oberprimaner, militärfrei), gegenwärtig als Gehilfe in einer größeren Berliner Sortimentbuchhandlung thätig, sucht z. 1. Oktober Stellung im Sortiment oder Verlag. Gef. Anerbieten unter A. B. 29133 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[29801] Für einen jungen Mann aus guter Familie, der seine einjährige Dienstzeit bereits absolviert hat, suche ich eine Volontärstelle womöglich mit Kost und Logis im Hause, bei Aussicht auf dauerndes Engagement. Der betr. Herr ist der englischen Sprache völlig mächtig und besitzt eine schöne geläufige Handschrift; nach kurzer Zeit wird er einen jüngeren Gehilfen vollständig ersetzen, da er bereits in meinem früheren Geschäft sämtliche Arbeiten des Sortiments kennen gelernt hat.

Gef. Anerbieten erbitte ich gef. direkt per Post. Siehen, Licherstraße 5.

M. Balfz,

bis 1. Juli Besitzer von Fehsenfeld's Univ.-Buchh. in Sieben.

[28273] Für einen jungen Mann, welcher in unserem Sortiment seine Lehrzeit bestanden und jetzt in demselben als Gehilfe arbeitet, suchen wir zum 1. Oktober c. a. passende Stellung, womöglich in einem flotten Sortimentsgeschäft eines grösseren Platzes. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten (auch des Verlags) wohl vertraut und im Besitz einer kouranten Handschrift; auch hat er die Berechtigung für den einjähr.-freiwill. Militärdienst erlangt. Wir können den jungen Mann als einen fleissigen u. gewissenhaften Mitarbeiter nur warm empfehlen und sind zu jeder Auskunft gern bereit.

Cöthen, Anhalt.

Paul Schettler's Erben.

[29537] Für einen jungen Mann, welcher in meinem Geschäft gelernt hat und seit dem 1. Januar als Gehilfe thätig ist, suche ich zur weiteren Ausbildung eine Stelle im Verlag oder Sortiment. Ich kann Betreffenden als einen treuen, fleißigen und strebsamen Arbeiter warm empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit. Gehaltsansprüche bescheiden. Antritt 1. Oktober oder früher. Anerbietungen bitte unter O. S. # 107 an mich gelangen zu lassen.

Leipzig.

Rudolph Hartmann.

[29153] Zum 1. Oktober sucht ein mit allen Arbeiten des Sortiments vollkommen vertrauter junger Mann (ca. 8 Jahre beim Fach) entsprechende Stelle in einer größeren Handlung Mittel- oder Süddeutschlands.

Derselbe ist der englischen Konversation mächtig und besitzt neben guten Litteraturkenntnissen ziemlich Routine im Verkehr mit dem besseren Publikum.

Anerbieten unter A. 29153 an die Geschäftsstelle des B.-B.

### Bermischte Anzeigen.

[25962]

## SEEMANNS LITTERARISCHER JAHRESBERICHT

19. Jahrgang.

Ausgabe A. Ladenpreis 60 ₤.

Einzelne Exemplare 40 ₤ bar, 10 Expl. 3 M., 25 Expl. 6 M., 50 Expl. 10 M., 100 Expl. 15 M., 200 Expl. 28 M., 400 Expl. 52 M., 600 Expl. 72 M., 800 Expl. 88 M., 1000 Expl. 100 M.

Firmenaufdruck 2 M.

Ausgabe B. (Reiche Ausg.). Ladenpreis 75 ₤.

Einzelne Expl. 50 ₤ bar, 10 Expl. 4 M., 25 Expl. 8 M., 50 Expl. 13 M., 100 Expl. 20 M., 200 Expl. 36 M., 400 Expl. 68 M., 600 Expl. 96 M., 800 Expl. 120 M., 1000 Expl. 150 M.

Firmenaufdruck gratis

Cirkulare, Probeexpl. gratis und franko.

Leipzig.

Verlag des Litterar. Jahresbericht  
Artur Seemann.

## F. Volckmar's Illustrierter Weihnachts-Katalog 1889.

XIII. Jahrgang.

[27507]

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass auch in diesem Jahre, nunmehr zum dreizehnten Male, mein von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebener

### Illustrierter Weihnachts-Katalog mit Inseraten-Anhang

im November erscheinen wird, und lade ich Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. — Ausser dem seit Jahren dem Kataloge beigegebenen

systematischen Verzeichniss der in den Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betreffenden Werke zu finden ist,

werde ich die Wirksamkeit noch ganz besonders dadurch unterstützen, dass ich in dem dem Kataloge beigegebenen

systematischen Bücherverzeichnisse meines Baar-Sortiments alle jene Titel, die in den Inseraten genannt sind, wenn ich die Bücher in meinem Baar-Sortiment führe, durch Unterstreichung und Angabe der Inseratseite besonders kennzeichne. — Ich hoffe, dass gerade durch diese wiederholte Hinweisung auf die Inserate, der Erfolg derselben bedeutend gehoben wird.

Die Insertions-Gebühren betragen für eine Seite für jedes gedruckte Tausend des Katalogs 4 M. 50 ₤. Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt.

Die diesjährige Auflage wird 35 000 Exemplare nicht übersteigen. — In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken. — Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte. — Ich bitte Sie, mir möglichst bald mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken und bis wann ich das Manuskript erwarten kann.

Leipzig, den 11. Juni 1889.

Hochachtungsvoll

F. Volckmar.

[29836]

### Effektvolle Plakate

für das Schaufenster, sowie Verlags- und Antiquariats-Kataloge aus allen Fächern erbitten schleunigst unter Kreuzband.

Hochachtungsvoll

Gerö & Kostyal,

Buch-, Musikalienhandlung u. Antiquariat  
in Budapest, Muzem-körút 5.